

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	97406
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	514 305
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7011,082
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Schmaler Auwaldstreifen überwiegend auf der in größeren Teilen mit Sediment (Sand, Schlick) überdeckten Steinschüttung entlang der Stromelbe im NSG Heuckenlock westlich der Autobahn A1. Im westlichen Teil (ca. 1/4) auch noch jenseits der Schüttung ca. 10-15 m ins Vorland hineinreichend. Ansonsten verläuft über die gesamte Strecke parallel ein Priel, der an zwei Stellen über Lücken bzw. über etwa 1,5 m tiefe und ca. 3 m breite Senken in der Schüttung an die Elbe angebunden ist. Da diese, vermutlich zur Entwässerung des ehemals genutzten Vorlandes angelegten abgesenkten Bereiche ebenfalls befestigt sind, findet rückschreitende Erosion nicht statt.

Das Auwaldgehölz wird von alten Baum-Weiden und z.T. Hybrid-Pappeln geprägt, die Stammdurchmesser bis über 1 m erreichen und großenteils wohl vor langer Zeit hier in Reihe gepflanzt worden sind. In der zweiten Baumschicht haben sich Eschen, Schwarz- und vor allem auch Grau-Erlen angesiedelt. Aufgrund des meist dichten Baumbestandes ist die Strauchschicht nur spärlich entwickelt, die Krautschicht ist auwaldtypisch.

Entgegen der Vorkartierung wie die ähnlichen Bestände auf dem gegenüberliegenden Elbufer als Auwald eingestuft. Aufgrund des als Auwaldsaum durch die tidebeeinflussten Gewässer (Süderelbe und elbuferparalleler Priel) begrenzten Bestandes und des hohen Anteils an nichtheimischen Pappeln als Lebensraumtyp allerdings grenzwertig.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordufer der Süderelbe
Nachbarnutzung/en	Priel, Röhricht, Elbe
Rechtswert (X)	567608
Bezirk	Hamburg-Mitte
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (136)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/> Nationalpark
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: < 1%], NSG Heuckenlock [HH-702 / Anteil: 100%]
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: < 1%], Heuckenlock/Schweenssand [DE 2526-302 / Anteil: 100%]
Wasserschutzgebiet	

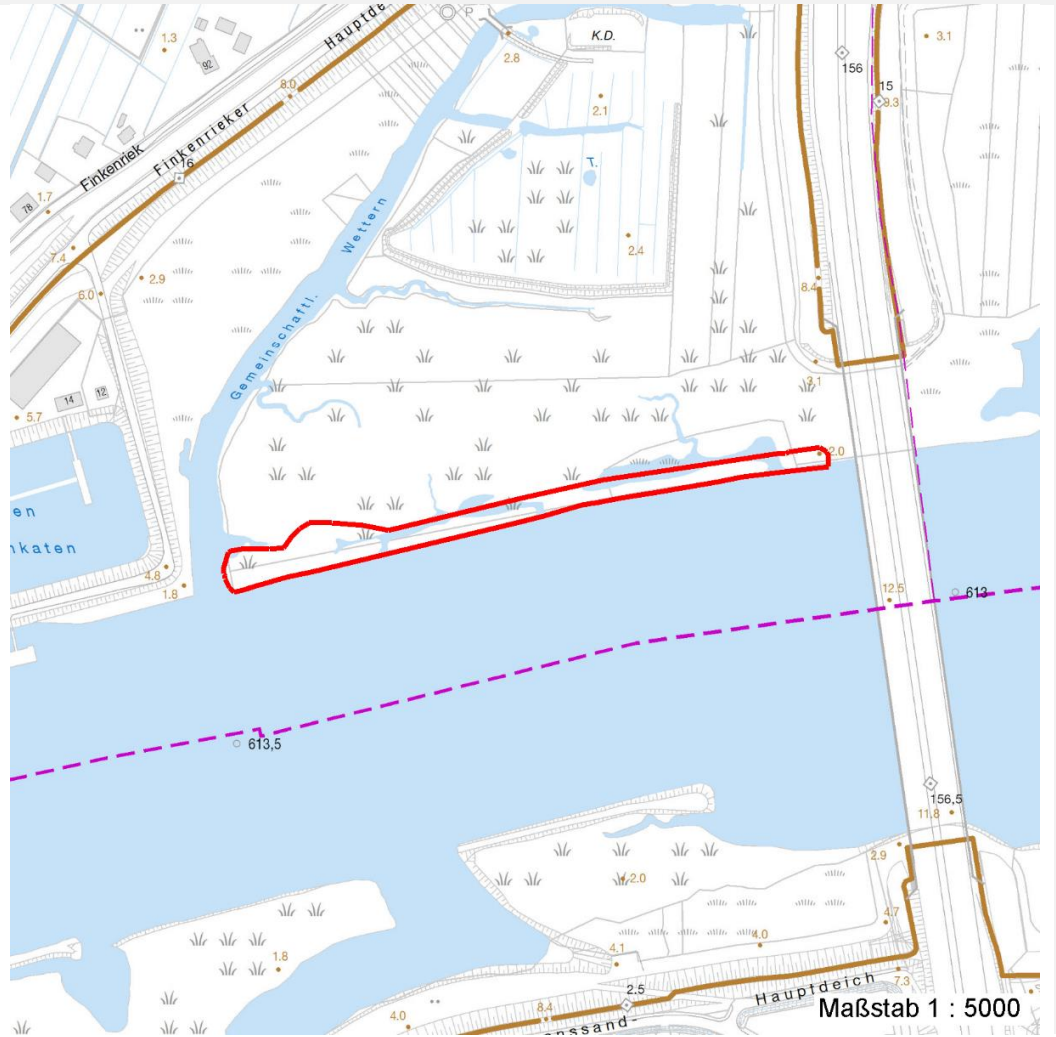
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	97406
		DK5 DK5-GK	6624 6626
		DK5 - Name	Neuland-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	514 305
Bearbeitung	NEJ	Kartierung	15.06.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7011,082
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
97406	30821	6624	51	03.10.2006	=	6626	72
97406	76922	6624	186	11.08.2013	>	6626	305

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Uferbefestigung, schmaler Saum, beiderseits begrenzt von tidebeeinflusstem Gewässer
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund
Maßnahmen	der Sukzession überlassen

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	97406
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	514 305
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7011,082
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Tide-Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	natürliche Dynamik zulassen - 3.3 (Rückbau der Schüttsteinbefestigung an der Süderelbe ist aufgrund der starken Strömung nicht möglich, der Priel auf der Rückseite ist naturnah entwickelt und Standort des Schierlings-Wasserfenchels, daher ist hier vor Ort keine konkrete Verbesserungsmaßnahme möglich. Hydromorphologische Veränderungen (Erosion, Tidenhub) großräumig abmildern.)
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	16
Anz. LRT-typische Arten	14

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	75	C	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert		A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	97406
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	514 305
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7011,082
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
	C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil				
4	Habitatstrukturen			B	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen				
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	6		A	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	3		B	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig			A	
5	Beeinträchtigungen			C	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens			A	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	0		A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	0		A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben			A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	97406
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	514 305
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7011,082
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser		A	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	0	A	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		C	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		16

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	97406
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6624 6626
Bearbeitung	NEJ	DK5 - Name	Neuland-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	514 305
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	15.06.2015
		Fläche / Länge [m²/m]	7011,082
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w																
Alnus incana (Grau-Erle)	7	z																
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z																
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z																
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w												3				
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z												3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z																
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w													3		3	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w																
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w															V	
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w																
Oenanthe conioides (Schierlings-Wasserfenchel)	7	w												b	1	1	1	1
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z																
Phragmites australis (Schilf)	7	z																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																
Populus balsamifera (Balsam Pappel)	7	w																
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	w													2	3		3
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w																
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	z																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w																
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	d																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z																
Senecio aquaticus agg. (Artengruppe Wasser-Greiskraut)	7	h															2	V
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w																D
Veronica catenata (Bleicher Ehrenpreis)	7	w																3
														Anzahl Rote Liste Arten				
														5	5	4	5	
														Anzahl Arten				
														37				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr.	97406
				DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein			DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	514 305
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	15.06.2015
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	7011,082
				Breite (lineare Abb.) [m]	